

Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung

a	Ausgangsverfahren: 1. Änderung im Verfahren	28.08.2020
0	Ausgangsverfahren: Antragsfassung	30.04.2019
Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Planungsstand
<p>Vorhabenträgerin:</p> <p>DB Netz AG  Regionalbereich Ost, Produktionsplanung und -steuerung Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin</p>		
<p>Vertreter der Vorhabenträgerin:</p> <p>DB Netz AG  Regionalbereich Ost, Projektrealisierung STE Zentrale Projekte Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin</p> <p>28.08.2020 i. V. gez. Kraatz</p> <p>Datum Unterschrift</p>		<p>Verfasser:</p> <p>DB Engineering & Consulting GmbH  Region Ost, Planung I.TV-O-P-BLN Caroline-Michaelis-Straße 5-11 10115 Berlin</p> <p>28.08.2020 i. A. gez. Kohmann</p> <p>Datum Unterschrift</p>
<p>Genehmigungsvermerk Eisenbahn-Bundesamt</p>		

Unterlage 17

Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung

Unterlage **Bezeichnung**

17. [Erläuterungsbericht und Anlagen](#)
 1. [Änderung im Verfahren, Änderungen gem. Vorblatt](#)



Bauzeitliche Verkehrsführung

1. Änderung im Planrechtsverfahren

Projektbezeichnung: Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke
Projektnummer: G.016113557
Technischer Platz: WR-----BR0000200
Streckennummer: 6325, km 113,577
Strecke: Neustrelitz Hbf - Warnemünde

Datum: 21.08.2020

	
Firma:	DB Netz AG
OE, Standort:	I.NP-O-M-S(7), Schwerin
Projektleiter: (Unterschrift)

	
Firma:	<i>Inros Lackner SE</i>
Standort:	Rostock
Projektleiter:	 (Unterschrift)

Vorblatt mit Blaueträgungen

Bezeichnung der Änderung	Geänderte Seiten	Datum	Name
Ergänzungen zur SEV-Führung	9	08/2020	gez. Kunz
Ergänzungen zur Führung der Einsatz-/ und Rettungswagen während der Vollsperrungen	9	08/2020	gez. Kunz
Übersichtsplan kleinräumige Verkehrsführung für Vollsperrung	U1/3	08/2020	gez. Kunz
Übersichtsplan SEV-Konzept RSAG	U4/1	08/2020	gez. Kunz
Übersichtsplan SEV-Konzept RSAG	U4/2	08/2020	gez. Kunz

Inhaltsverzeichnis

1.	Darstellung des Vorhabens.....	3
2.	Bauzeitliche Verkehrsführung/ Umleitung	6
2.1.	Kleinräumiges Umleitungskonzept	7
2.2.	Großräumiges Umleitungs- bzw. Entlastungskonzept	7
3.	Verkehrsführung im Baubereich.....	8
4.	Schienerersatzverkehr-Konzept RSAG	8
5.	Führung der Einsatz-/Rettungswagen während der Vollsperrungen.....	9
6.	Parallele Baumaßnahmen während der Bauzeit	9

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Bauphasen und Maßnahmen aus dem Erläuterungsbericht zur Entwurfsplanung der DB Netz AG	5
Tabelle 2: Übersicht der Bauphasen und der betroffenen Verkehrsarten	6

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Übersichtslageplan (unmaßstäblich)	4
--	---

Unterlagen (Anlagen)

U1/1	Konzept großräumige Umleitung
U1/2	Konzept kleinräumige Umleitung mit Zweirichtungsverkehr
U1/3D	Konzept kleinräumige Umleitung mit Vollsperrung
U2/1	Übersichtslageplan mit Querschnitten für die Verkehrsführung bei Sperrung der nördlichen Richtungsfahrbahn
U2/2	Übersichtslageplan mit Querschnitten für die Verkehrsführung bei Sperrung der südlichen Richtungsfahrbahn
U3/1	Verkehrsführung KN Goetheplatz bei Sperrung nördl. Richtungsfahrbahn
U3/2	Verkehrsführung KN Goetheplatz bei Sperrung südl. Richtungsfahrbahn
U3/3	Verkehrsführung KN Platz der Freundschaft bei Sperrung nördl. Richtungsfahrbahn
U3/4	Verkehrsführung KN Platz der Freundschaft bei Sperrung südl. Richtungsfahrbahn
U4/1D	Übersichtsplan SEV-Konzept RSAG
U4/2D	Übersichtsplan SEV-Konzept RSAG Vollsperrung

1. Darstellung des Vorhabens

Das betreffende Vorhaben ist der Ersatzneubau Eisenbahnüberführung (EÜ) Goetheplatzbrücke in Rostock (Abb. 1). Es erfolgt die Herstellung des Ersatzbauwerkes an Ort und Stelle einschließlich der erforderlichen Rückbauten, Neubauten und bauzeitlichen Sicherungen sowie die Anpassung der angrenzenden Straßen- und Wegeanlagen (Südring) der Eisenbahnüberführung. Die Maßnahme soll im Oktober 2021 beginnen und Ende 2024 abgeschlossen sein; sie ist in zwei Bauabschnitte mit insgesamt 12 Bauphasen gegliedert. Im 1. Bauabschnitt (Bauphase 1 bis 6) wird der nördliche Bauwerksteil errichtet. Es erfolgen die Erstellung des Bauwerks und der Wiederaufbau der Gleisanlage. Im Anschluss erfolgt im 2. Bauabschnitt (Bauphase 7 bis 12) die Errichtung des südlichen Bauwerksteils.

Von der Baumaßnahme direkt betroffen ist der Südring, eine bedeutende und hochbelastete Hauptnetzstraße in Rostock. Diese verläuft unterhalb der Brücke in Nord-Süd-Richtung und besteht aus zwei Richtungsfahrbahnen für Kraftfahrzeuge mit jeweils zwei Fahrstreifen, die durch eine Mittelstütze in einem Mittelstreifen getrennt sind. Im Mittelstreifen verlaufen zwei Gleisanlagen der RSAG für die Straßenbahn. Anlagen für Fußgänger und Radfahrer sind in beiden Richtungen vorhanden.

Der KFZ-Verkehr im Bereich der Fahrbahn / Fahrspuren des Südrings soll überwiegend während der gesamten Bauzeit aufrechterhalten werden. Die Bauphasen wurden so gegliedert, dass dem Straßenverkehr in beiden Richtungen jeweils ein Fahrstreifen auf der West- bzw. Ostseite des Südringes zur Verfügung steht (Teilsperrung) einschließlich der Nebenanlage für Fußgänger und Radfahrer.

Zu Vollsperrungen der Fahrbahnen, Geh- und Radwegen kommt es in den Bauphasen des Rückbaus der Überbauten des Brückenbestandes – Bauphasen 3 bzw. 8 (Dauer: jeweils rd. 1 Woche). In dieser Zeit muss aus Sicherheitsgründen der Südring voll gesperrt werden; im Weiteren genügt die halbseitige Sperrung während der Überbauherstellung in den Bauphasen 5.1 & 5.2 bzw. 10.1 & 10.2. Außerdem sind Sperrungen für die Leitungsverlegungen und den Anschluss der Bauwerksentwässerung an den Regenwasserkanal vorgesehen.

Im Bereich der Geh- und Radwege wird es jeweils einseitig zu Einschränkungen (Sperrungen) in den Bauphasen 4, 9, 5.1 & 5.2 bzw. 10.1 & 10.2 kommen, wobei eine Verlegung in den Bereich der Fahrbahn ausgeschlossen werden sollte, um die Kapazität der Fahrbahn nicht einzuschränken. Auch hier sind kurzzeitige Vollsperrungen (2-3 Tage, ggf. Wochenende) infolge Leitungsarbeiten und Verkehrsflächenherstellung o.ä. möglich. Für diese Zustände werden Hinweistafeln zur Nutzung von Ersatzwegen im Baubereich aufgestellt (z.B. FG über Hbf.-Gebäude Süd; RF über Tunnel Schwaaner Landstraße).

Der Straßenbahnbetrieb wird über längere Zeiträume im Baubereich eingeschränkt werden, da während der Erstellung des Bauwerks (Bauphase 3-5 bzw. 9-10) der Rückbau der Oberlei-

tungsanlage und jeweils Teile der Gleisanlagen der Straßenbahn im Bereich der EÜ erforderlich werden. Als Ersatz für die 3 ausfallenden Linien werden von der RSAG Busse eingesetzt (s. Abschnitt 4, SEV-Konzept RSAG).

Eine Übersicht über die Bauphasen und den entsprechenden Maßnahmen ist der Tabelle 1 zu entnehmen.



Abbildung 1 Übersichtslageplan (unmaßstäblich)

Tabelle 1: Bauphasen und Maßnahmen aus dem Erläuterungsbericht zur Entwurfsplanung der DB Netz AG

Bauphase	Maßnahmen
0 (bauvorbereitende Maßnahmen)	-Erstellung Mastfundamente Oberleitungsmaste -Herstellung der Gleisquerungen km 113,53 und km 113,66
1 (übergreifende Maßnahmen)	-Umverlegung von Leitungen (Bahn und Straße) -Baustelleneinrichtung, Erstellung Zufahrten
2 (Beginn der Arbeiten im 1. BA)	-Beginn Totalsperrung der Gleise im 1. BA -Baufeldfreimachung, Rückbau Oberbau, Herstellung Prellböcke -Voraushub Widerlager -Herstellen Baugrubenverbau
3*	-Vollsperrung beider Richtungsfahrbahnen des Südrings (einschließlich Geh-/Radwege) -Beginn Sperrung Straßenbahn, Rückbau Oberleitung Straßenbahn und Teilrückbau Straßenbahntröge -Rückbau Überbau und Mittelpfeiler der vorhandenen Brücke
4*	-Sperrung der Rad-/Gehwege -Rückbau Widerlager der vorhandenen Brücke -Herstellung Tiefgründung -Herstellung Widerlager und Mittelpfeiler
5*	-Vollsperrung jeweils einer Richtungsfahrbahn des Südrings (einschließlich Geh-/ Radweg), die Sperrung erfolgt wechselseitig -Wiederaufbau Oberleitung Straßenbahn und Straßenbahntröge, Ende Sperrung Straßenbahn zum Ende der Bauphase -Herstellung der Überbauten im jeweils gesperrten Abschnitt des Südrings
6 (Ende der Arbeiten im 1. BA)	-Fertigstellung der Brücke -Wiederherstellung Oberbau und technische Ausrüstung -Fertigstellung Behelfsbahnsteig -Einbau temporäre Weichenverbindung
7 (Beginn der Arbeiten im 2. BA)	-Beginn Totalsperrung der Gleise im 2. BA -Baufeldfreimachung, Rückbau Oberbau, Herstellung Prellböcke -Voraushub Widerlager -Herstellen Baugrubenverbau
8*	-Vollsperrung beider Richtungsfahrbahnen des Südrings (einschließlich Geh-/ Radwege) -Beginn Sperrung Straßenbahn, Rückbau Oberleitung Straßenbahn und Teilrückbau Straßenbahntröge -Rückbau Überbau und Mittelpfeiler der vorhandenen Brücke
9*	-Sperrung der Rad-/Gehwege -Rückbau Widerlager der vorhandenen Brücke -Herstellung Tiefgründung -Herstellung Widerlager und Mittelpfeiler
10*	-Vollsperrung jeweils einer Richtungsfahrbahn des Südrings (einschließlich Geh-/ Radweg), die Sperrung erfolgt wechselseitig -Wiederaufbau Oberleitung Straßenbahn und Straßenbahntröge, Ende Sperrung Straßenbahn zum Ende der Bauphase -Herstellung der Überbauten im jeweils gesperrten Abschnitt des Südrings
11 (Ende der Arbeiten im 2. BA)	-Fertigstellung der Brücke -Wiederherstellung Oberbau und technische Ausrüstung
12 (Bauende)	-Rückbau temporäre Weichenverbindung -Rückbau temporären Behelfsbahnsteig -Rückbau Baustelleneinrichtungsfläche und Wiederherstellung Ursprungszustand

*) Den Straßenverkehr betreffende Maßnahmen

2. Bauzeitliche Verkehrsführung/ Umleitung

Die Brückenbaumaßnahme Goetheplatzbrücke beeinträchtigt die kreuzenden Verkehrsanlagen unterhalb der Brücke in verschiedenen Bauphasen in unterschiedlichem Maße zwischen geänderter Führung im Baufeld und kurzzeitiger Vollsperrung (siehe Tabelle 2). Ziel ist es, den Verkehr in geeigneter Weise über die gesamte Bauzeit aufrecht zu erhalten. Aufgrund der verkehrlichen innerörtlichen und regionalen Bedeutung des Südrings führt die Baumaßnahme zu erheblichen Einschränkungen im Straßen- und Straßenbahnverkehr der Stadt Rostock, aber auch der Fußgänger- und Radfahrerverkehr wird beeinträchtigt. Um den Einfluss so gering wie möglich zu halten, wurde ein kleinräumiges und ein großräumiges Umleitungs- und Verkehrsführungskonzept erstellt.

Dem kleinräumigen Konzept liegt zugrunde, vor allem dem innerstädtischen Verkehr in der Nord-Süd-Relation eine Umleitungsstrecke für die Bauphasen mit Voll- und Teilspernung anzubieten und damit durch Umverteilung der Verkehre eine Entlastung des Südringes zu erreichen.

Großräumig werden für die ein- und ausfließenden Pendelverkehre in den Spitzenzeiten (Berufsverkehr) Verkehrsführungsangebote in Form von Hinweisbeschilderung gegeben. Insbesondere sollen die individualen Pkw-Verkehrsteilnehmer schon vor den Ortseingängen an wichtigen Verkehrsknotenpunkten animiert werden, die ausgeschilderten Ersatzstrecken, z.B. an den BAB-Anschlussstellen zu nutzen. Das ringförmige Fernstraßennetz um die Stadt Rostock gibt dafür beste Voraussetzungen.

Tabelle 2: Übersicht der Bauphasen und der betroffenen Verkehrsarten

Bauphase	Dauer	KFZ	Fuß/Rad	Straßenbahn
Bauphase 1	3 Monate	-	-	-
Bauphase 2	6 Wochen	-	-	-
Bauphase 3	8 Tage	Vollsperrung	Vollsperrung	Vollsperrung
Bauphase 4	16 Wochen	-	Abwechselnd einseitige Sperrung	Vollsperrung
Bauphase 5.1	9 Wochen	Sperrung Ri. Nord	Sperrung Ri. Nord-	Vollsperrung
Bauphase 5.2	9 Wochen	Sperrung Ri. Süd	Sperrung Ri. Süd-	Sperrung Ri. Süd
Bauphase 6	15 Wochen	-	-	-
Bauphase 7	6 Wochen	-	-	-
Bauphase 8	9 Tage	Vollsperrung	Vollsperrung	Vollsperrung
Bauphase 9	16 Wochen	-	Abwechselnd einseitige Sperrung	Vollsperrung
Bauphase 10.1	9 Wochen	Vollsperrung Ri. Nord	Vollsperrung Ri. Nord	Vollsperrung

Bauphase	Dauer	KFZ	Fuß/Rad	Straßenbahn
Bauphase 10.2	9 Wochen	Vollsperrung Ri. Süd	Vollsperrung Ri. Süd	Vollsperrung Ri. Süd
Bauphase 11	16 Wochen	-	-	-
Bauphase 12	2 Wochen-	-	-	-

2.1. Kleinräumiges Umleitungskonzept

Straßenverkehr

In den Bauphasen 3 und 8 wird es, bedingt durch Rückbaumaßnahmen des Überbaus, notwendig den Südring voll zu sperren (siehe Unterlage 1/3). Prinzipiell verläuft die Umleitungstrecke dabei wie bei der Teilspernung (Unterlage 1/2), allerdings variieren die Inhalte der Beschilderung und die Standorte.

Die offizielle Führung der Umleitungstrecke beginnt im Norden am Knotenpunkt August-Bebel-Straße / Am Vögenteich und verläuft weiter über die Arnold-Bernhard-Straße, Saarplatz, Parkstraße, Südring bis zum Knotenpunkt Nobelstraße. Die Gegenrichtung soll am Knotenpunkt Südring / Erich-Schlesinger-Straße beginnen und in der gleichen Relation bis zum Knotenpunkt August-Bebel-Straße / Am Vögenteich geführt werden. Die Hundertmännerstraße bietet sich als Alternative an, wird aber in Abstimmung mit der Verkehrsbehörde HRO nicht gesondert ausgeschildert. Da die Kapazität der Umleitungstrecke bereits im Normalbetrieb in den Spitzenstunden gut ausgelastet ist, ist davon auszugehen, dass über das Angebot hinaus weitere individuelle Verkehrsführungen zu einer entlastenden Verteilung führen werden. Aufgrund des geringen Anteils an Schwerverkehr (ca. 3 %) sind keine gesonderten Maßnahmen erforderlich.

Fußgänger- und Radfahrerverkehr

Grundsätzlich ist vorgesehen, dass mindestens auf einer Seite des Südrings der Fußgänger- und Radfahrerverkehr im Baubereich aufrechterhalten werden muss. Ausnahmen bilden hierbei die Bauphasen 3 und 8, in denen der gesamte Fahrbahnbereich für jeweils etwa eine Woche voll gesperrt wird. Für diese Zeiträume müssen Hinweisschilder aufgestellt werden, die etwa den Hauptbahnhof oder die Schwaaner Landstraße als Umleitungsmöglichkeiten ausweisen.

2.2. Großräumiges Umleitungs- bzw. Entlastungskonzept

Für die gesamte Bauzeit soll der großräumige Kfz-Verkehr durch Hinweistafeln an den BAB-Anschlussstellen der A19 und A20 sowie am Westzubringer informiert werden. Es werden Informationstafeln an der Autobahnabfahrt A20 Rostock West aufgestellt, um Fahrzeugführer, deren Ziel die nördliche Innenstadt ist, über die B 103 auf die L22 zu leiten (siehe Unterlage 1/1). Aus Richtung Osten würden die Hinweistafeln ab Kreuz Rostock installiert werden und

den Verkehr über die A 19 auf die Abfahrten Rostock-Süd oder Rostock-Ost in den Innenstadtbereich leiten. Zusätzlich sollten auch in der Innenstadt an ausgewählten Knotenpunkten Hinweise angebracht werden, welche die Kfz auch wieder aus der Stadt herausführen. Somit soll sichergestellt werden, dass der auswärtige Verkehr, der nicht zwingend in den kleinräumigen Umleitungsbereich fahren muss, diesen großräumig umfährt und dadurch für eine Entlastung sorgt.

Fußgänger- und Radfahrerverkehr sind nicht betroffen.

3. Verkehrsführung im Baubereich

Straßenverkehr

In den Bauphasen 5.1, 5.2, 10.1 und 10.2 ist von der DB Netz AG geplant jeweils eine Richtungsfahrbahn für alle Verkehrsarten zu sperren. Es ist ein 2+0-Verkehr je Richtungsfahrbahn zwischen den Knotenpunkten Südring / Goetheplatz und Südring / Platz der Freundschaft in den Bauphasen mit Teilspernung einzurichten (siehe Unterlagen 2/1 und 2/2).

Auf der verbleibenden Richtungsfahrbahn wird, nach Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde, ein Zwei-Richtungs-Verkehr mit einem Fahrstreifen je Richtung eingerichtet werden. Dafür wird ab dem nördlichen Knotenpunkt Goetheplatz (KN 302) und dem südlichen Knotenpunkt Südring / Platz der Freundschaft (KN 303) der Verkehr auf die jeweils freie Fahrbahn über die Knotenpunktinnenfläche verschwenkt. Die Lichtsignalanlagen der beiden Knotenpunkte müssen dafür baulich und verkehrstechnisch angepasst werden. Die Verkehrsführungen sind in den Unterlagen 3/1 bzw. 3/2 für den Knotenpunkt Goetheplatz und in den Unterlagen 3/3 und 3/4 für den Knotenpunkt Platz der Freundschaft dargestellt.

Fußgänger- und Radfahrerverkehr

In den Bauphasen 4 und 9 wird es durch Bautätigkeit an den Widerlagern zu Platzeinschränkungen für den nichtmotorisierten Verkehr kommen. Nach den Bauphasenplänen werden dadurch nur etwa 1,70 m im Querschnitt zur Verfügung stehen. Da alternativlos, kann die gemeinsame Verkehrsführung von Fußgängern und Radfahrern nur mit entsprechender Beschilderung zugelassen werden (VZ 1012-32, Radfahrer absteigen).

In den Bauphasen 5.1, 10.1 bzw. 5.2 und 10.2 ist es notwendig die Fußgänger und Radfahrer ab den angrenzenden Knotenpunkten auf die freigegebene Fahrbahnseite des Südrings zu führen. Dazu muss eine entsprechende Hinweisbeschilderung angebracht werden und die bebaute Richtungsfahrbahn sollte gut erkennbar gesperrt werden.

4. Schienenersatzverkehr-Konzept RSAG

Nach Prüfung der betrieblichen / baulichen Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung des Straßenbahn-Verkehrs während der Bauzeit wurde die einseitige Verkehrsführung im Zuge der Teilspernungsphasen verworfen, da Überfahrmöglichkeiten (Gleiswechsel) mangels Weichen / Gleiskreuzen nicht bestehen.

Insofern beabsichtigt die RSAG für die Zeiträume der einseitigen und beidseitigen Straßensperrungen Schienenersatzverkehr zu betreiben. Dazu sollen Busse zwischen Doberaner Platz und Hauptbahnhof Nord bzw. Hauptbahnhof Süd pendeln (Unterlage 4/1). In Richtung Doberaner Platz, ab dem Knotenpunkt Am Vögenteich / A.-Bernhard-Straße ist es vorgesehen die Busse über die A.-Bernhard-Straße und die Wismarsche Straße zum Doberaner Platz zu führen. (Unterlage 4/2). Von dort aus werden sie über die Doberaner Straße / Am Vögenteich wieder zurück zum Bahnhof pendeln.

Für die Zeiträume der Vollsperrung wird der Schienenersatzverkehr nur bis zum Hauptbahnhof Nord geführt, die Linie zum südlichen Bahnhofsgelände entfällt. Die Fahrgäste können dann entweder die S-Bahn oder Straßenbahnen im Bahnhof nutzen oder Sie begeben sich zum südlichen Bahnhofsgelände und nutzen die dortigen Buslinien.

Die detaillierte SEV-Planung der RSAG (Fahrpläne) werden vom Betreiber bereitgestellt.

5. Führung der Einsatz-/Rettungswagen während der Vollsperrungen

Es ist davon auszugehen, dass die Umleitungsstrecke verkehrlich stark belastet ist und es dadurch zu deutlichen Verzögerungen auch für Einsatzfahrzeuge kommen kann. Um dieses Problem zu umgehen, ist geplant die Fahrzeuge im Notfall über das Baufeld zu führen. Vom Baubetrieb muss dafür sichergestellt werden, dass Einsatzfahrzeuge bei entsprechender frühzeitiger Anmeldung eine Möglichkeit erhalten, das Baufeld sicher zu durchqueren. Zur Umsetzung des Szenarios können folgende Möglichkeiten betrachtet werden:

1. Herstellung einer gesonderten Informationsübertragungsstrecke z.B. über Pager Pieper zwischen Rettungsleitstelle und Baustellenleitung DB mit Vorlaufankündigung des RTW
2. Vorrangsteuerung der Baustellendurchfahrt bei Definition einer Quasi-LSA im Baustellenbereich über Bluetooth-Detektion (Bordrechner des RTW) mit Quittierung durch die DB-Bauleitung

6. Parallele Baumaßnahmen während der Bauzeit

Von Seiten der Stadt Rostock sind aktuell zwei weitere Bauvorhaben in naher Zukunft geplant. Zum einen der Ausbau der Satower Straße und zum anderen der Ersatzneubau der Eisenbahnüberführung der Rennbahnallee. Beide Maßnahmen würden sich verkehrlich auf die Umleitungsstrecke der BM EÜ Goetheplatzbrücke nachteilig auswirken und sollten nach Möglichkeit nicht im gleichen Zeitraum stattfinden.

Unterlagen (Anlagen)

U1/1 Konzept großräumige Umleitung

U1/2 Konzept kleinräumige Umleitung mit Zweirichtungsverkehr

U1/3 Konzept kleinräumige Umleitung mit Vollsperrung

U2/1 Übersichtslageplan mit Querschnitten für die Verkehrsführung bei Sperrung der nördlichen Richtungsfahrbahn

U2/2 Übersichtslageplan mit Querschnitten für die Verkehrsführung bei Sperrung der südlichen Richtungsfahrbahn

U3/1 Verkehrsführung KN Goetheplatz bei Sperrung nördl. Richtungsfahrbahn

U3/2 Verkehrsführung KN Goetheplatz bei Sperrung südl. Richtungsfahrbahn

U3/3 Verkehrsführung KN Platz der Freundschaft bei Sperrung nördl. Richtungsfahrbahn

U3/4 Verkehrsführung KN Platz der Freundschaft bei Sperrung südl. Richtungsfahrbahn

U4/1 Übersichtsplan SEV-Konzept RSAG

U4/2 Übersichtsplan SEV-konzept RSAG für Vollsperrung

Entlastungsstrecke
Ri. Innenstadt
Rostock
Hier abfahren 

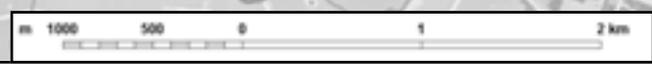
Entlastungsstrecke
Ri. Innenstadt
Rostock
Hier abfahren 

Entlastungsstrecke
Ri. Innenstadt
Rostock
Hier abfahren 

Ersatzneubau
Eisenbahnüberführung
Goetheplatzbrücke Rostock

Südring
Ri. Zentrum 
Entlastungsstrecke
Hier abfahren 

Südring
Ri. Zentrum 
Entlastungsstrecke
Hier abfahren 



Quelle: GeoPortal.MV
erstellt von
erstellt am: 11.07.2019

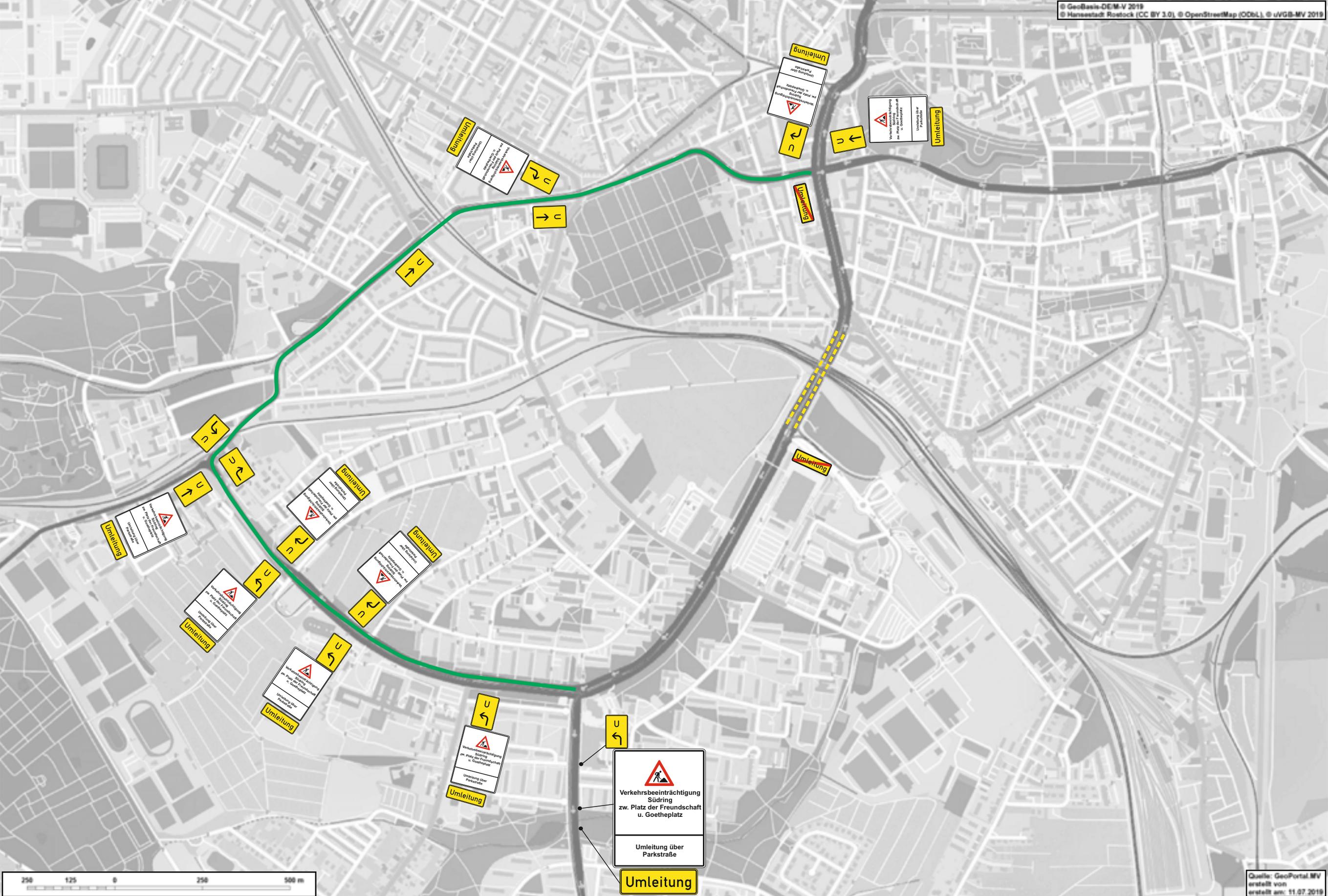
Legende:
 Umleitungsstrecke für Kfz
 Baustrecke

 Inros Lackner SE
Rosa-Luxemburg-Str. 16-18, 18055 Rostock
Tel.: (0381) 4567840 Fax: (0381) 4567844

	Datum:	Zeichen:
bearbeitet:	12.09.2019	Kunz
gezeichnet:	12.09.2019	Kunz
geprüft:	12.09.2019	Kressin

Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock
Großräumige Verkehrsführung

Vorplanung U1/1



Legende:

- Umleitungsstrecke für Kfz
- Baustrecke mit Zweirichtungsverkehr auf freigebener Fahrbahn



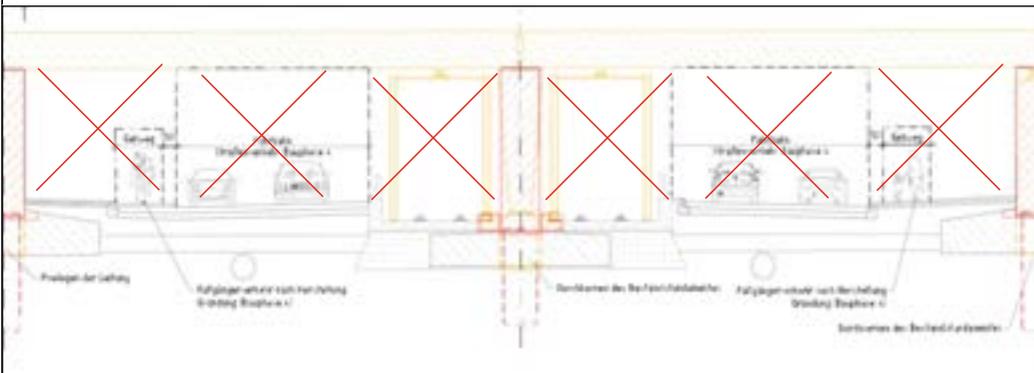
Inros Lackner SE
 Rosa-Luxemburg-Str. 16-18, 18055 Rostock
 Tel.: (0381) 4567840 Fax: (0381) 4567844

	Datum:	Zeichen:
bearbeitet:	12.09.2019	Kunz
gezeichnet:	12.09.2019	Kunz
geprüft:	12.09.2019	Kressin

Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock
 Kleinräumige Verkehrsführung für Teilspernung

Vorplanung U1/2

Verkehrsführung für Vollsperrungen (Bauphasen 3/8)



Quelle: GeoPortal.MV
erstellt am: 11.07.2019

Legende:

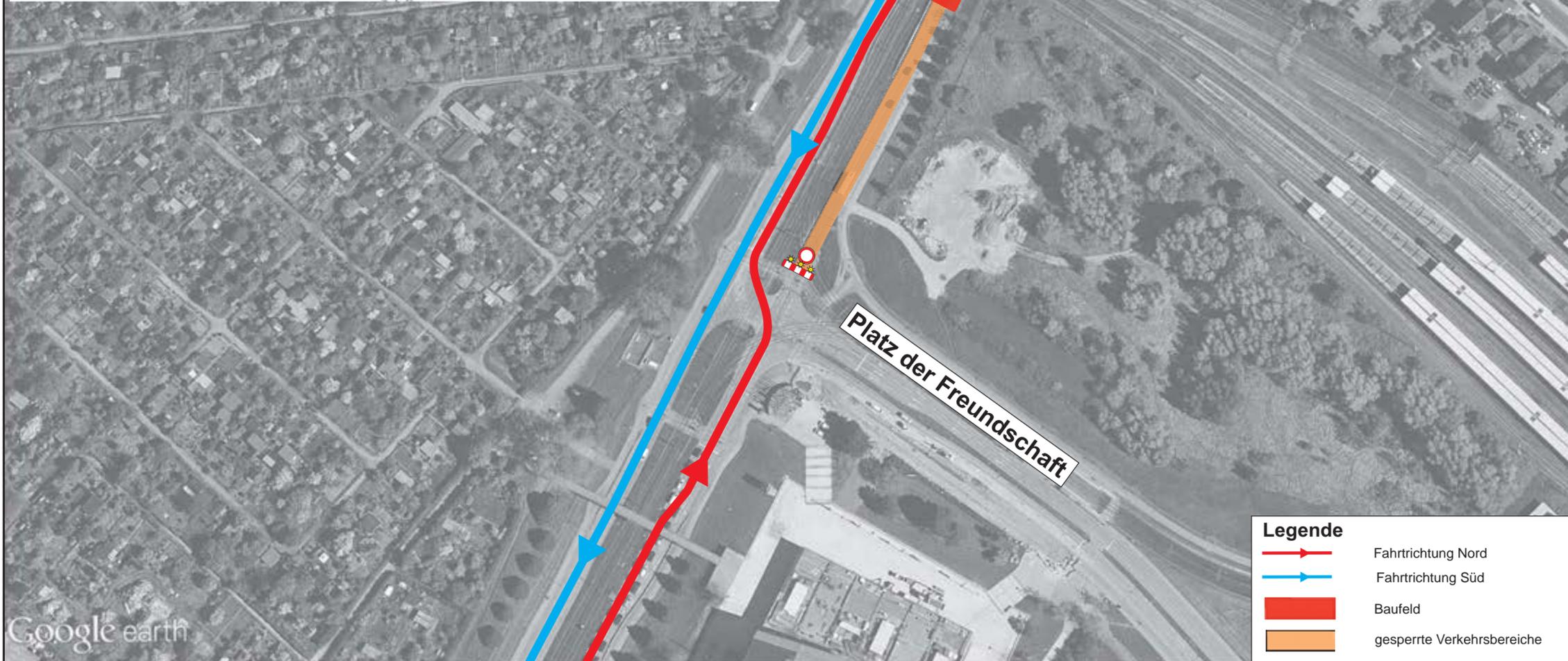
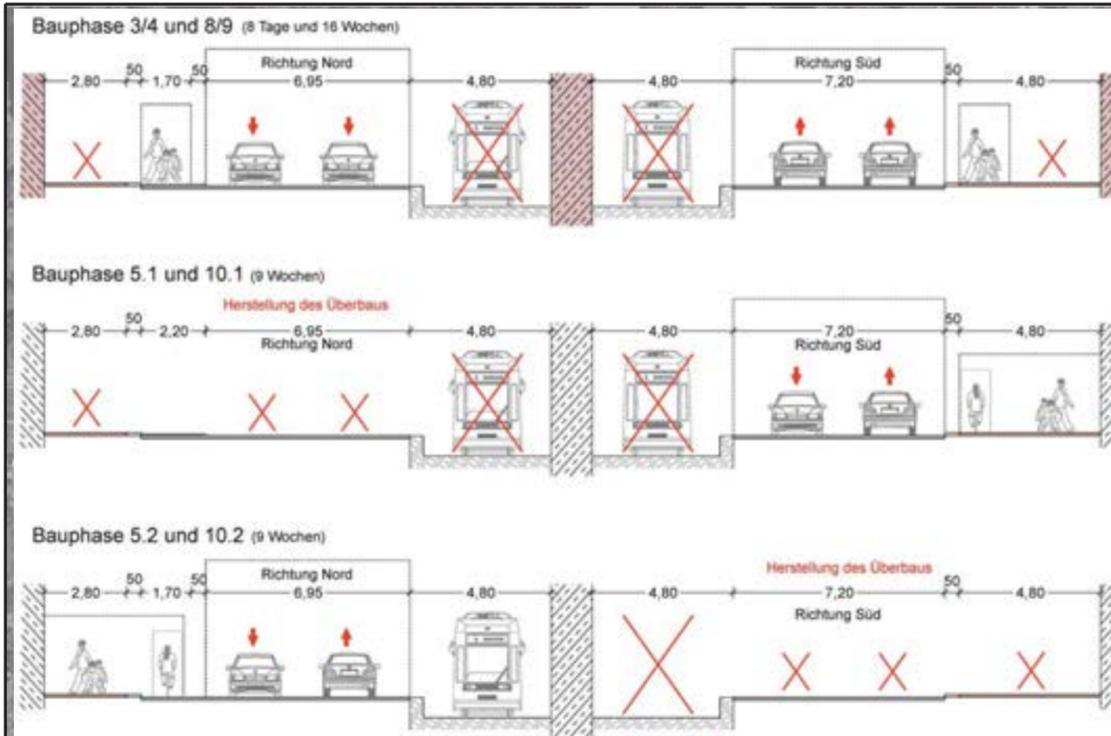
- █ Umleitungsstrecke für Kfz
- █ Baustrecke
- █ Umleitungsstrecke für Fußgänger/ Rad
- Von der Umleitung betroffene Knotenpunkte



Inros Lackner SE
Rosa-Luxemburg-Str. 16-18, 18055 Rostock
Tel.: (0381) 4567840 Fax: (0381) 4567844

	Datum:	Zeichen:
bearbeitet:	09.03.2020	Kunz
gezeichnet:	09.03.2020	Kunz
geprüft:	09.03.2020	Kressin

Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock
kleinräumige Verkehrsführung für Vollsperrung
1. Änderung im Verfahren (Ergänzung Rettungswagen)
Vorplanung U1/3

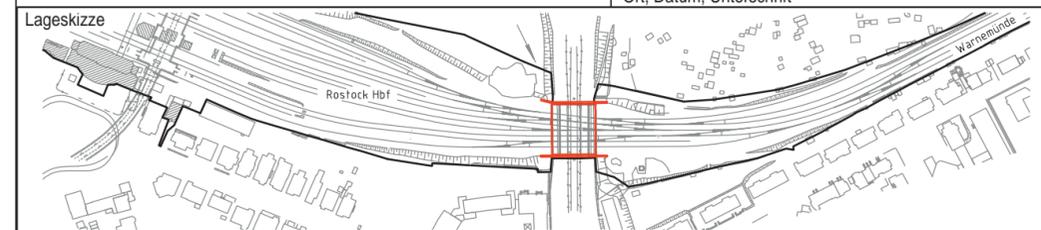


Legende

- Fahrrichtung Nord
- Fahrrichtung Süd
- Baufeld
- gesperrte Verkehrsbereiche

Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:
-------	-----------------------------	-------	--------

Prüfvermerke	
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt: für den Auftragnehmer	Freigabe zur bautechnischen Prüfung
Ort, Datum, Unterschrift	Ort, Datum, Unterschrift
für die DB Netz AG	Prüfingenieur
Ort, Datum, Unterschrift	
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name	
Datum	geprüft / genehmigt
Datum	geprüft / genehmigt
Datum	geprüft / genehmigt
Eisenbahn-Bundesamt	gleichgestellt mit Prüfexemplaren
Datum	geprüft / genehmigt
	Freigabe der Ausführungsunterlagen
	Ort, Datum, Unterschrift (BVB)
	Genehmigung zur Bauausführung
	Ort, Datum, Unterschrift

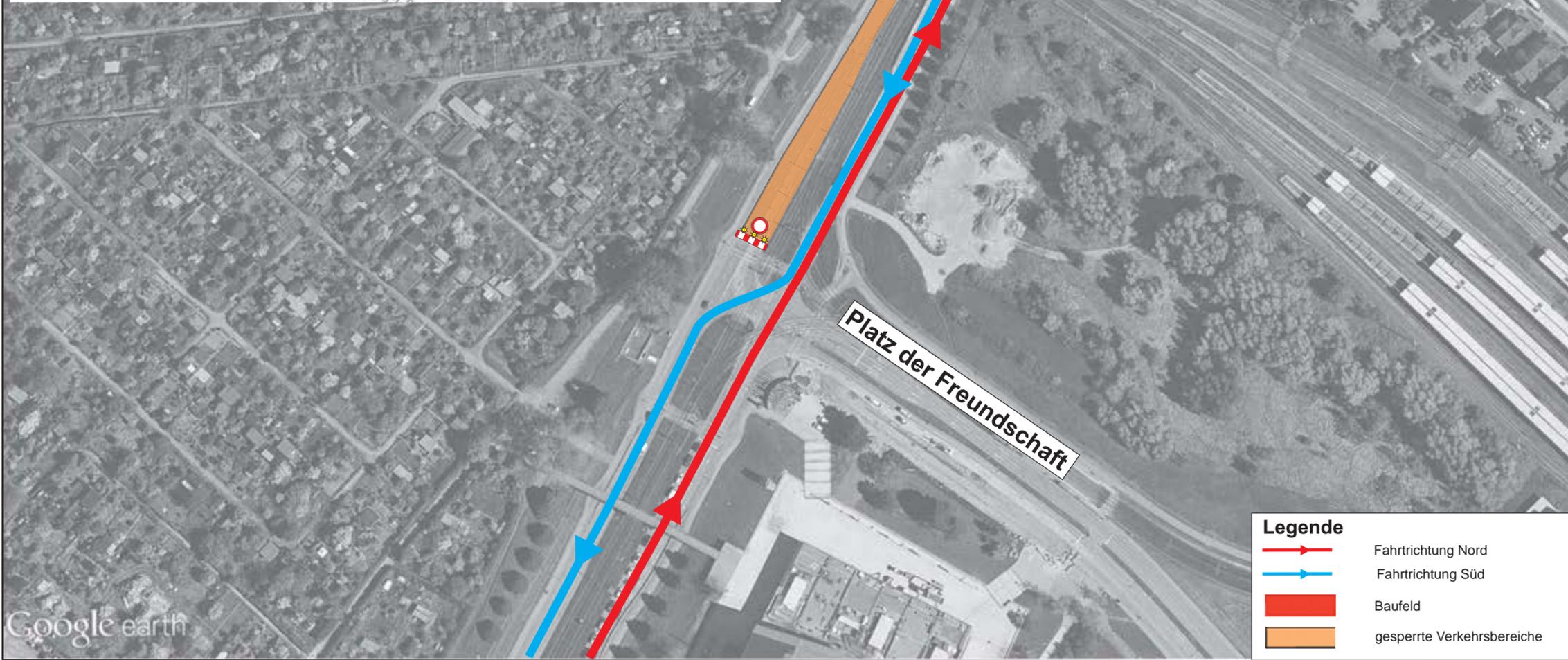
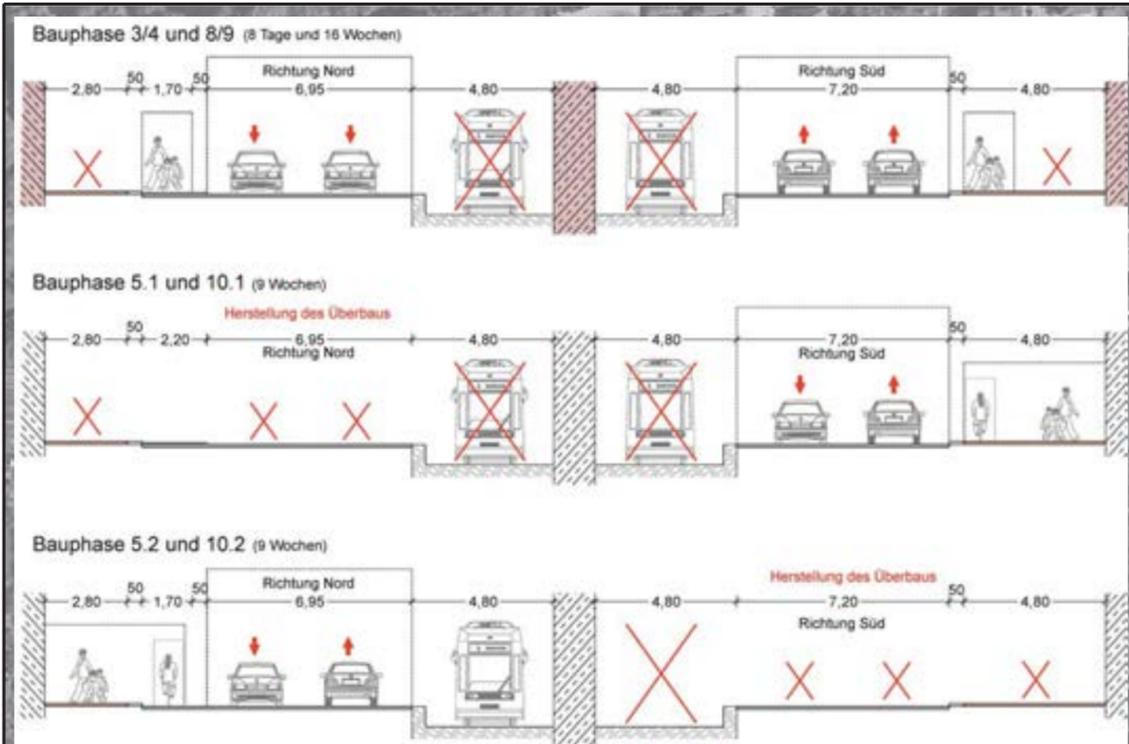


Bauherr:	DB NETZE	Projektmanagement:	DB NETZE	Auftrag-Nr.:	
DB Netz AG Regionalbereich Ost Abschnittsmanagement I.NP-O-D SWE(P) Wismarsche Straße 390 19055 Schwerin		DB Netz AG Regionalbereich Ost Regionales Projektmanagement STE I.NP-O-M-S(7) Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin		Datum	Name
				gez.	09/2019 Kunz
				bear.	09/2019 Kunz
				gepr.	09/2019 Kressin

Planverfasser:	il Inros Lackner SE Rosa-Luxemburg-Straße 16 18055 Rostock Tel. (0381)4567-80 Fax (0381)4567-844	Plan-Nr.:	U 2 / 1
Ort, Datum, Unterschrift		Planungsphase:	Vorplanung
		Planzeichen:	
		Blattgr.:	
		Einwirkungen (Lastmodelle):	
		Höhen- und Koordinatensystem:	

Maßstab:	Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung
ohne	Übersichtslageplan
	bauzeitl. Verkehrsführung, Bauphasen 5.1 und 10.1

Projekt:	Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock		
Strecke:	Strecke 6325, Neustrelitz Hbf - Warnemünde		
	Bauwerksnummer	Brückennr.	Barcode
Strecke	Kilometer	Kennzahl	
6325	x 113,577	x 1615	

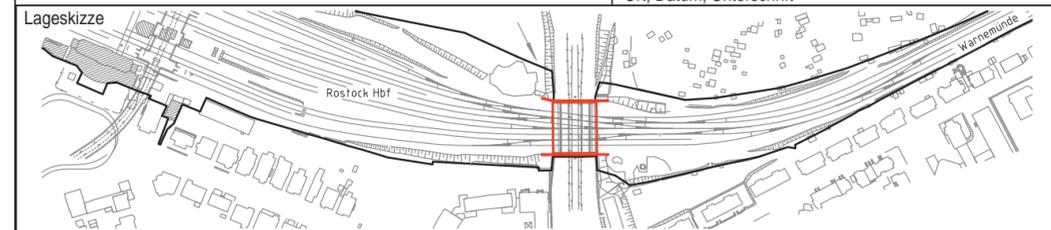


Legende

- Fahrrichtung Nord
- Fahrrichtung Süd
- Baufeld
- gesperrte Verkehrsbereiche

Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:
-------	-----------------------------	-------	--------

Prüfvermerke			
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt: für den Auftragnehmer		Freigabe zur bautechnischen Prüfung	
Ort, Datum, Unterschrift		Ort, Datum, Unterschrift	
für die DB Netz AG		Prüfingenieur	
Ort, Datum, Unterschrift			
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name			
Datum	geprüft / genehmigt		
Datum	geprüft / genehmigt		
Datum	geprüft / genehmigt		
Eisenbahn-Bundesamt		gleichgestellt mit Prüfexemplaren	geprüft / genehmigt
Datum			
Freigabe der Ausführungsunterlagen			
Ort, Datum, Unterschrift (BVB)			
Genehmigung zur Bauausführung			
Ort, Datum, Unterschrift			

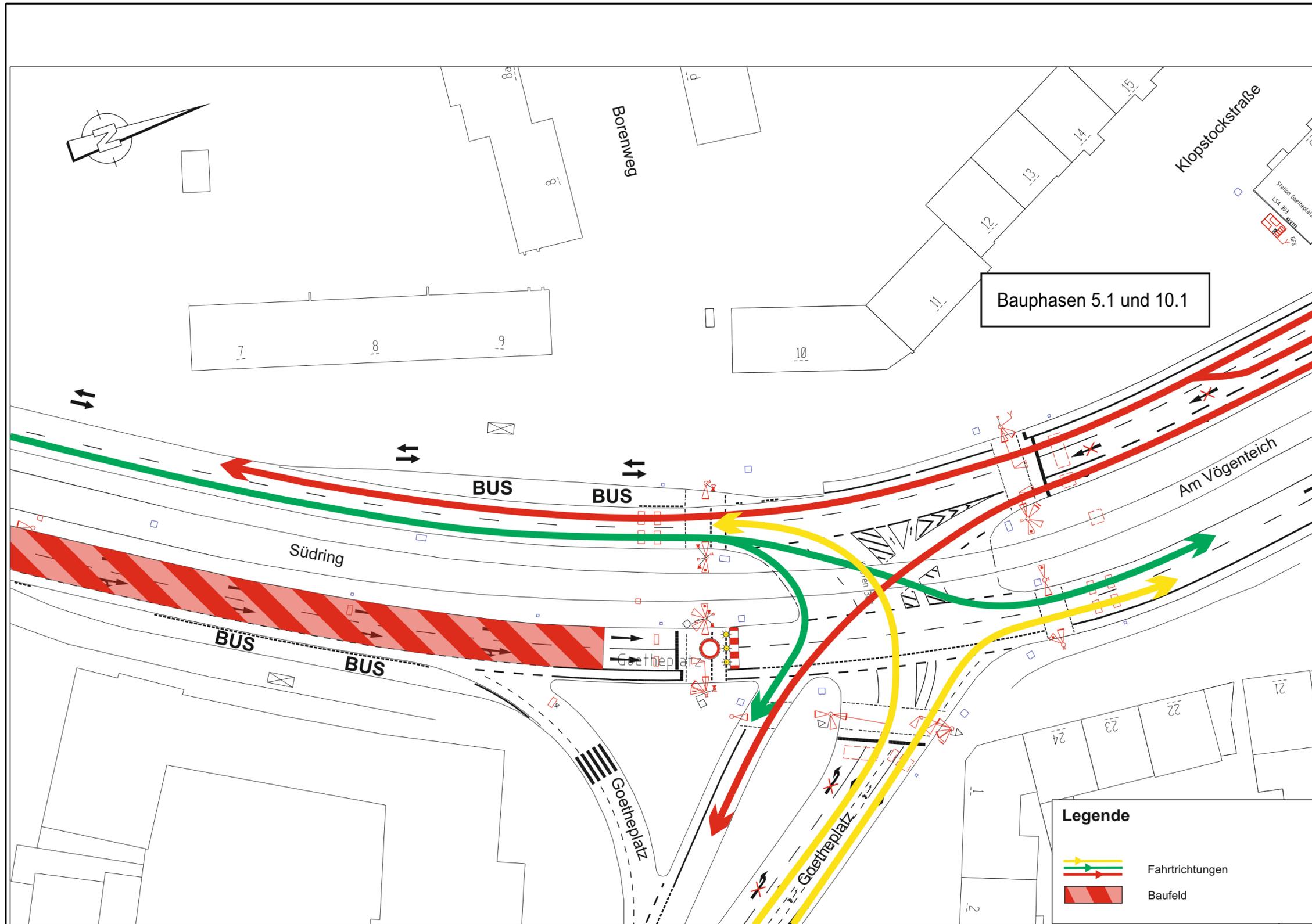


Bauherr:	DB NETZE	Projektmanagement:	DB NETZE	Auftrag-Nr.:	
DB Netz AG Regionalbereich Ost Abschnittsmanagement I.NP-O-D SWE(P) Wismarsche Straße 390 19055 Schwerin		DB Netz AG Regionalbereich Ost Regionales Projektmanagement STE I.NP-O-M-S(7) Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin			
				gez.	09/2019 Kunz
				bear.	09/2019 Kunz
				gepr.	09/2019 Kressin

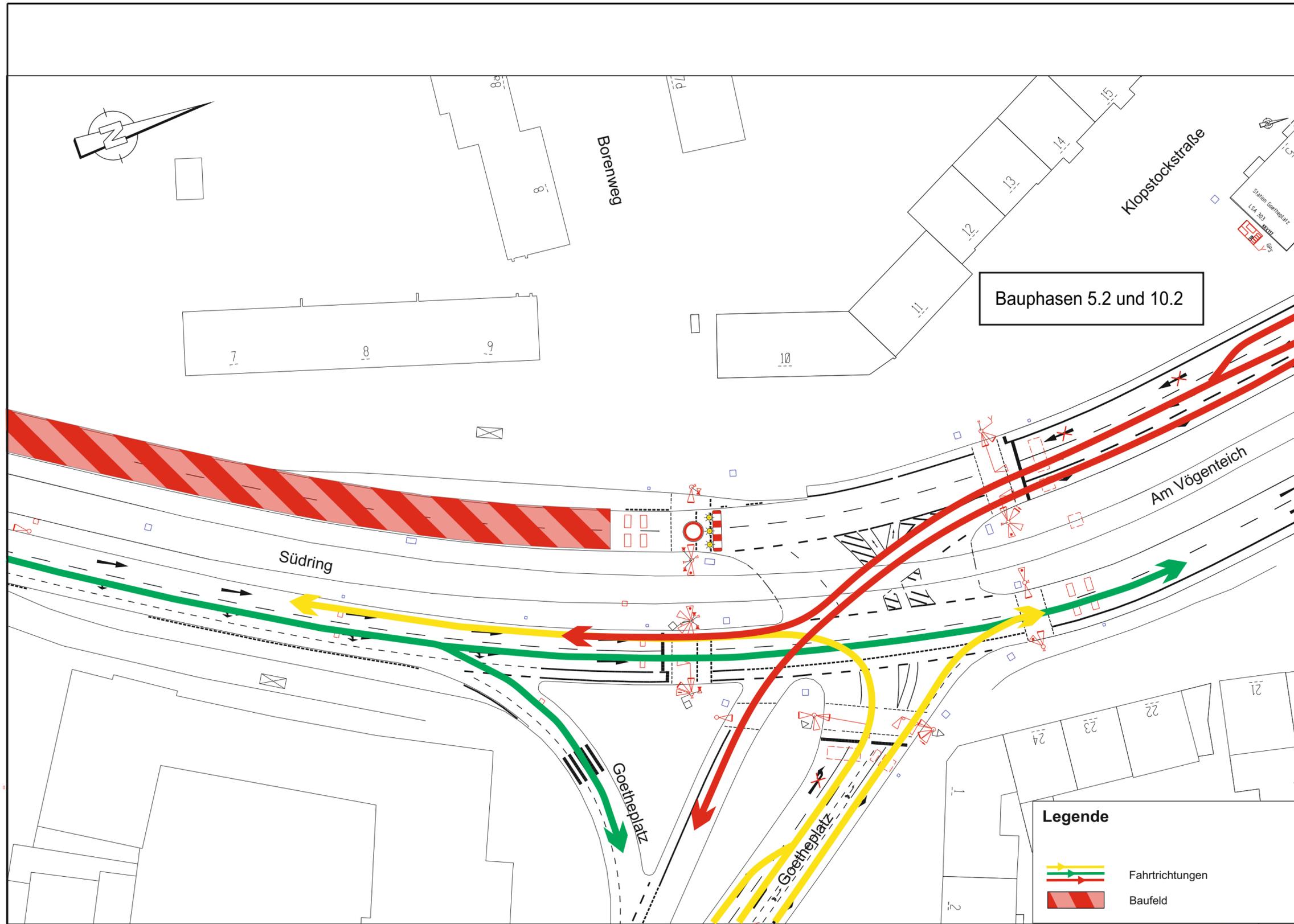
Planverfasser:	il Inros Lackner SE Rosa-Luxemburg-Straße 16 18055 Rostock Tel. (0381)4567-80 Fax (0381)4567-844	Plan-Nr.:	U 2 / 2
Ort, Datum, Unterschrift		Planungsphase:	Vorplanung
		Planzeichen:	
		Blattgr.:	

Maßstab:	ohne	Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung	Einwirkungen (Lastmodelle):
		Übersichtslageplan	Höhen- und Koordinatensystem:
		bauzeitl. Verkehrsführung, Bauphasen 5.2 und 10.2	

Projekt:	Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock		
Strecke:	Strecke 6325, Neustrelitz Hbf - Warnemünde		
	Bauwerksnummer		Brückennr.
Strecke	Kilometer	Kennzahl	Barcode
6325	x 113,577	x 1615	

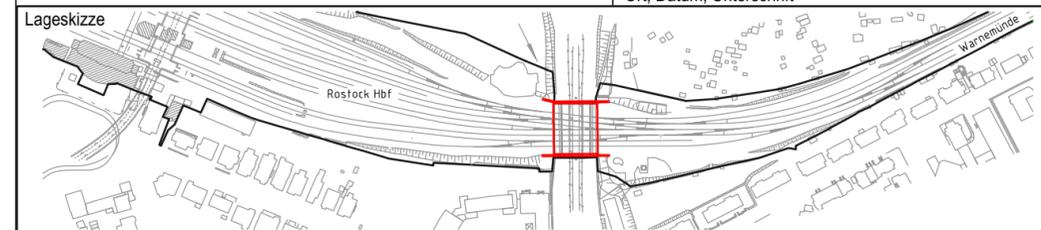


Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:
Prüfvermerke			
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt: für den Auftragnehmer Ort, Datum, Unterschrift		Freigabe zur bautechnischen Prüfung Ort, Datum, Unterschrift	
für die DB Netz AG Ort, Datum, Unterschrift		Prüfingenieur	
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name			
Datum	geprüft / genehmigt		
Datum	geprüft / genehmigt		
Datum	geprüft / genehmigt		
Eisenbahn-Bundesamt		gleichgestellt mit Prüfexemplaren geprüft / genehmigt	
		Datum	
		Freigabe der Ausführungsunterlagen	
		Ort, Datum, Unterschrift (BVB)	
		Genehmigung zur Bauausführung	
		Ort, Datum, Unterschrift	
Lageskizze			
Bauherr:	DB NETZE	Projektmanagement:	DB NETZE
DB Netz AG Regionalbereich Ost Abschnittsmanagement I.NP-O-D SWE(P) Wismarsche Straße 390 19055 Schwerin		DB Netz AG Regionalbereich Ost Regionales Projektmanagement STE I.NP-O-M-S(7) Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin	
		Planverfasser:	
			Inros Lackner SE Rosa-Luxemburg-Straße 16 18055 Rostock Tel. (0381)4567-80 Fax (0381)4567-844
		Ort, Datum, Unterschrift	
Maßstab:	Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung		
ohne	Bauzeitliche Verkehrsführung		
	Knotenpunkt 303, Goetheplatz Nord		
Projekt: Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock			
Strecke: Strecke 6325, Neustrelitz Hbf - Warnemünde			
Bauwerksnummer		Brückennr.	
Strecke	Kilometer	Kennzahl	Barcode
6325 x	113,577 x	1615	



Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:
-------	-----------------------------	-------	--------

Prüfvermerke			
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt:		Freigabe zur bautechnischen Prüfung	
für den Auftragnehmer	Ort, Datum, Unterschrift	Ort, Datum, Unterschrift	
für die DB Netz AG	Ort, Datum, Unterschrift	Prüfingenieur	
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name	Datum	geprüft / genehmigt	
Datum	geprüft / genehmigt		
Datum	geprüft / genehmigt		
Eisenbahn-Bundesamt	gleichgestellt mit Prüfexemplaren	geprüft / genehmigt	
Datum	Freigabe der Ausführungsunterlagen		
Ort, Datum, Unterschrift (BVB)		Genehmigung zur Bauausführung	
Ort, Datum, Unterschrift			



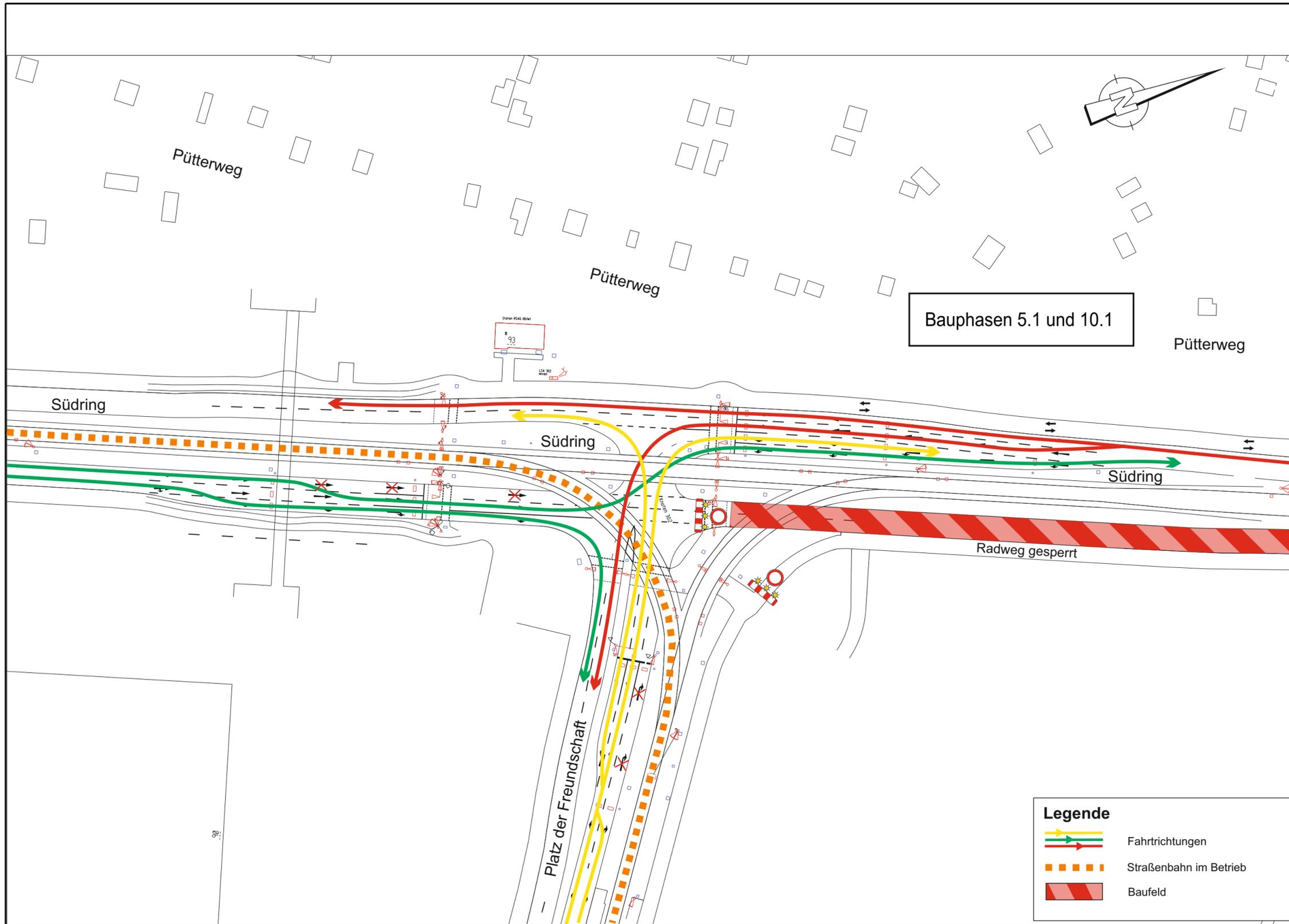
Bauherr:	DB NETZE	Projektmanagement:	DB NETZE	Auftrag-Nr.:	
DB Netz AG Regionalbereich Ost Abschnittsmanagement I.NP-O-D SWE(P) Wismarsche Straße 390 19055 Schwerin		DB Netz AG Regionalbereich Ost Regionales Projektmanagement STE I.NP-O-M-S(7) Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin		gez.	09/2019 Kunz
				bear.	09/2019 Kunz
				gepr.	09/2019 Kressin

Planverfasser:	il Inros Lackner SE Rosa-Luxemburg-Straße 16 18055 Rostock Tel. (0381)4567-80 Fax (0381)4567-844	Plan-Nr.:	U 3 / 2
Ort, Datum, Unterschrift		Planungsphase:	Vorplanung
		Planzeichen:	
		Blattgr.:	
		Einwirkungen (Lastmodelle):	
		Höhen- und Koordinatensystem:	

Maßstab:	Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung
ohne	Bauzeitliche Verkehrsführung
	Knotenpunkt 303, Goetheplatz Süd

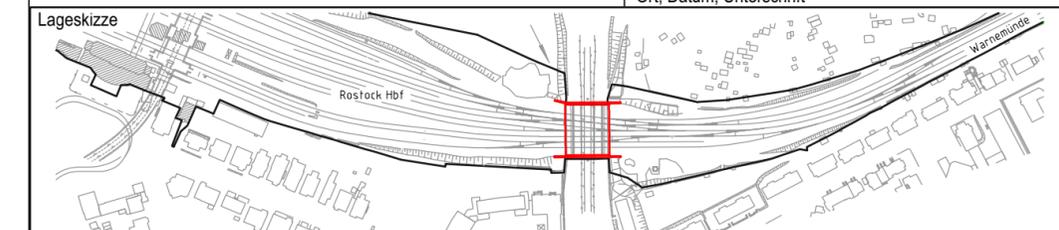
Projekt:	Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock
Strecke:	Strecke 6325, Neustrelitz Hbf - Warnemünde

Bauwerksnummer		Brückennr.		Barcode
Strecke	Kilometer	Kennzahl		
6325 x	113,577 x	1615		



Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:
-------	-----------------------------	-------	--------

Prüfvermerke	
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt: für den Auftragnehmer Ort, Datum, Unterschrift	Freigabe zur bautechnischen Prüfung Ort, Datum, Unterschrift
für die DB Netz AG Ort, Datum, Unterschrift	Prüfingenieur
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name	
Datum	geprüft / genehmigt
Datum	geprüft / genehmigt
Datum	geprüft / genehmigt
Eisenbahn-Bundesamt	gleichgestellt mit Prüfexemplaren Datum Freigabe der Ausführungsunterlagen Ort, Datum, Unterschrift (BVB) Genehmigung zur Bauausführung Ort, Datum, Unterschrift

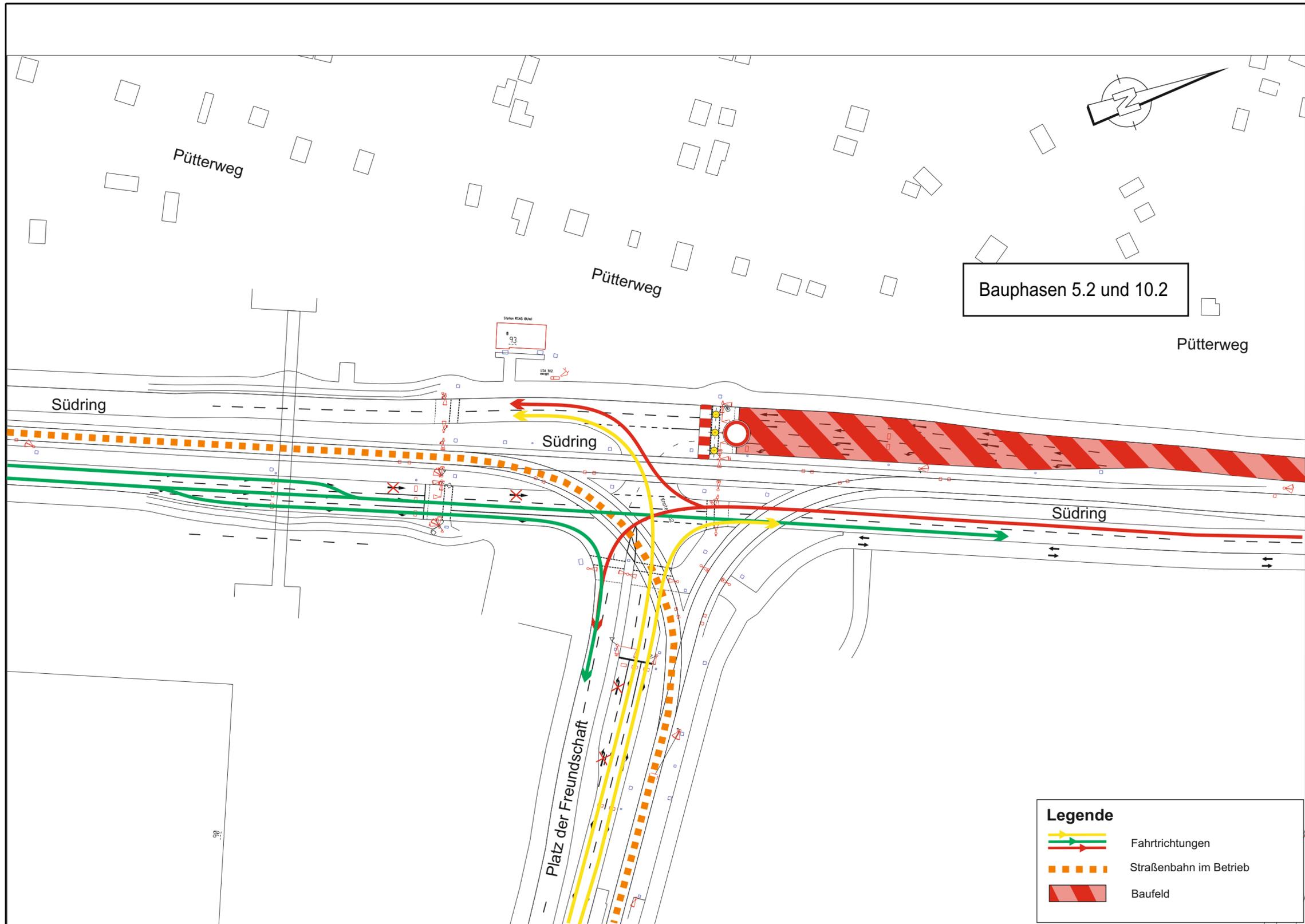


Bauherr:	DB NETZE	Projektmanagement:	DB NETZE	Auftrag-Nr.:	
DB Netz AG Regionalbereich Ost Abschnittsmanagement I.NP-O-D SWE(P) Wismarsche Straße 390 19055 Schwerin		DB Netz AG Regionalbereich Ost Regionales Projektmanagement STE I.NP-O-M-S(7) Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin			
				Datum	
				Name	
			gez.	09/2019	Kunz
			bear.	09/2019	Kunz
			gepr.	09/2019	Kressin

Planverfasser:	il Inros Lackner SE Rosa-Luxemburg-Straße 16 18055 Rostock Tel. (0381)4567-80 Fax (0381)4567-844	Plan-Nr.:	U 3 / 3
Ort, Datum, Unterschrift		Planungsphase:	Vorplanung
		Planzeichen:	
		Blattgr.:	
		Einwirkungen (Lastmodelle):	
		Höhen- und Koordinatensystem:	

Maßstab:	ohne	Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung
		Bauzeitliche Verkehrsführung
		Knotenpunkt 302, Platz der Freundschaft Nord

Projekt:	Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock		
Strecke:	Strecke 6325, Neustrelitz Hbf - Warnemünde		
	Bauwerksnummer	Brückennr.	Barcode
Strecke	Kilometer	Kennzahl	
6325	x 113,577	x 1615	



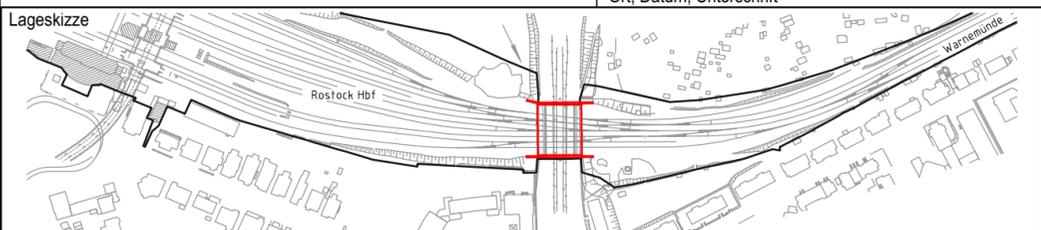
Bauphasen 5.2 und 10.2

Legende

- Fahrrichtungen
- Straßenbahn im Betrieb
- Baufeld

Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:
-------	-----------------------------	-------	--------

Prüfvermerke			
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt:		Freigabe zur bautechnischen Prüfung	
für den Auftragnehmer Ort, Datum, Unterschrift		Ort, Datum, Unterschrift	
für die DB Netz AG Ort, Datum, Unterschrift		Prüfingenieur	
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name			
Datum	geprüft / genehmigt		
Datum	geprüft / genehmigt		
Datum	geprüft / genehmigt		
Eisenbahn-Bundesamt		gleichgestellt mit Prüfexemplaren	geprüft / genehmigt
		Datum	
		Freigabe der Ausführungsunterlagen	
		Ort, Datum, Unterschrift (BVB)	
		Genehmigung zur Bauausführung	
		Ort, Datum, Unterschrift	



Bauherr:	DB NETZE	Projektmanagement:	DB NETZE	Auftrag-Nr.:	
DB Netz AG Regionalbereich Ost Abschnittsmanagement I.NP-O-D SWE(P) Wismarsche Straße 390 19055 Schwerin		DB Netz AG Regionalbereich Ost Regionales Projektmanagement STE I.NP-O-M-S(7) Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin		gez.	09/2019 Kunz
				bear.	09/2019 Kunz
				gepr.	09/2019 Kressin

Planverfasser:	Inros Lackner SE Rosa-Luxemburg-Straße 16 18055 Rostock Tel. (0381)4567-80 Fax (0381)4567-844	Plan-Nr.:	U 3 / 4
Ort, Datum, Unterschrift		Planungsphase:	Vorplanung
		Planzeichen:	
		Blattgr.:	
		Einwirkungen (Lastmodelle):	
		Höhen- und Koordinatensystem:	

Maßstab: ohne

Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung

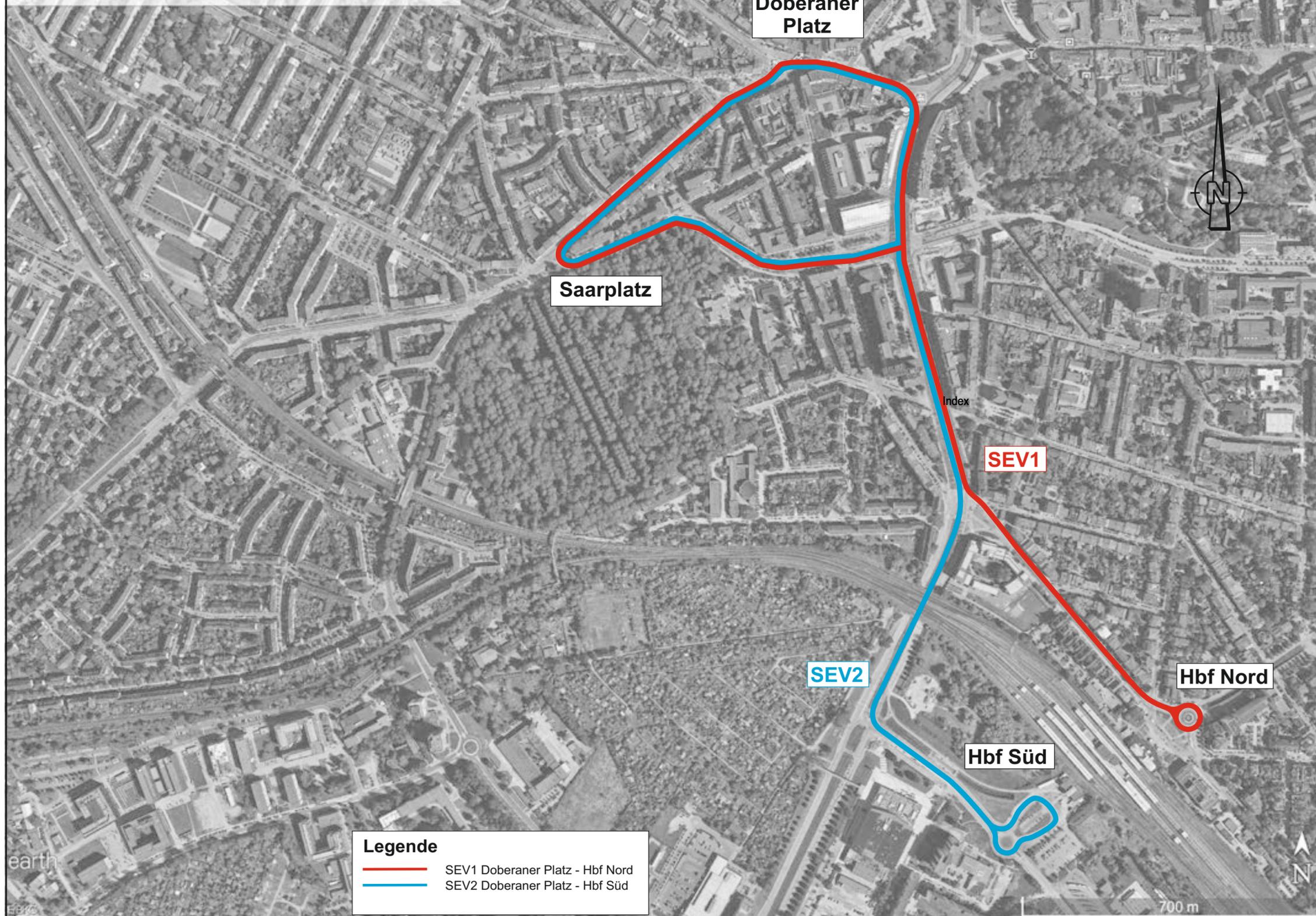
Bauzeitliche Verkehrsführung

Knotenpunkt 302, Platz der Freundschaft Süd

Projekt:				Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock			
Strecke:				Strecke 6325, Neustrelitz Hbf - Warnemünde			
Bauwerksnummer		Brückennr.		Barcode			
Strecke	Kilometer	Kennzahl					
6325	x 113,577	x 1615					

Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock

Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung: SEV-Konzept RSAG Übersichtsplan



Legende

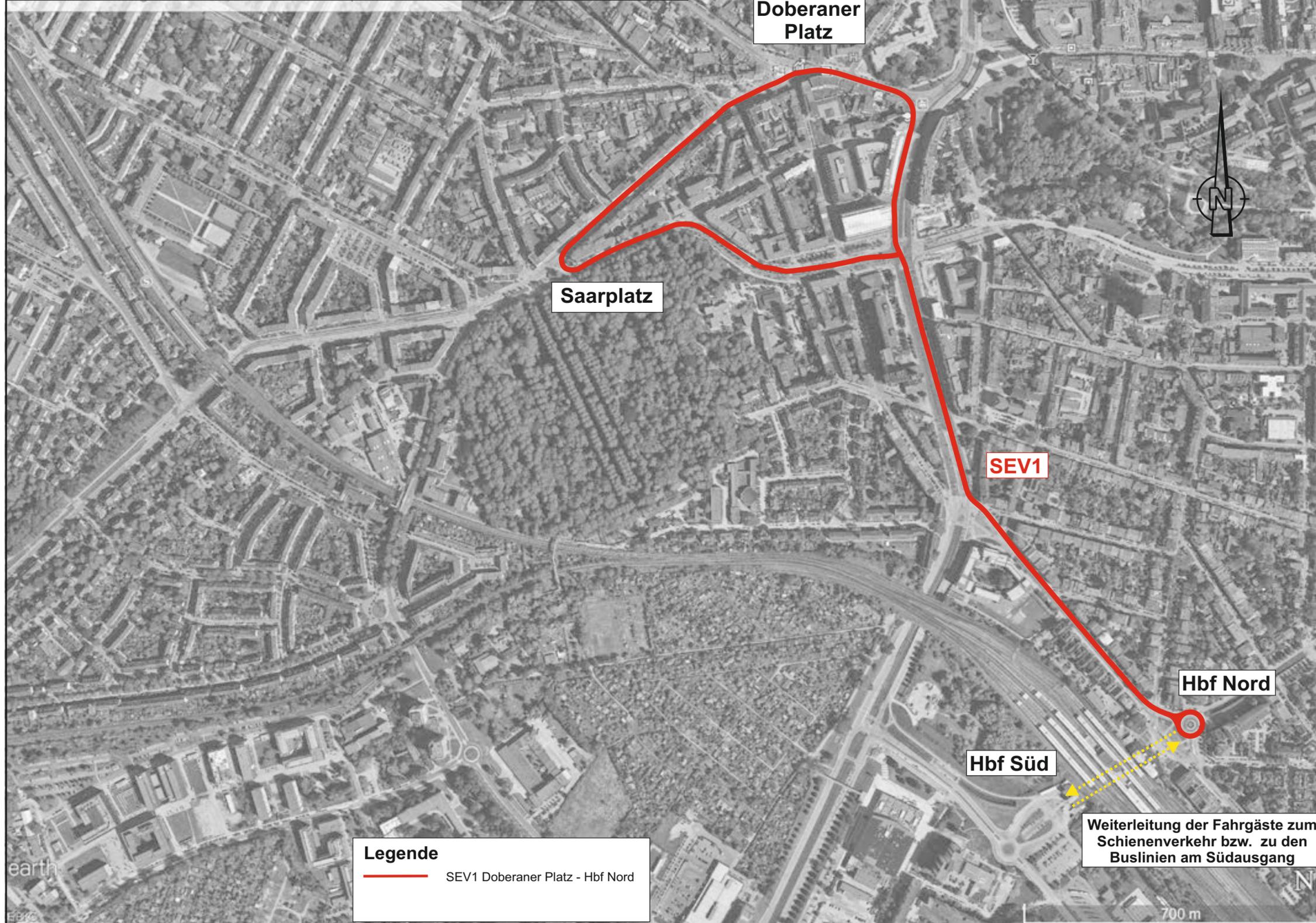
Legende

- SEV1 Doberaner Platz - Hbf Nord
- SEV2 Doberaner Platz - Hbf Süd

a		1. Änderung im Verfahren (Führung SEV über Saaplatz/ Wismarsche Str./ Doberaner Platz)		Kunz	08/2020
Index	Änderungen bzw. Ergänzungen			Name:	Datum:
Prüfvermerke					
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt:			Freigabe zur bautechnischen Prüfung		
für den Auftragnehmer			Ort, Datum, Unterschrift		
für die DB Netz AG			Ort, Datum, Unterschrift		
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name			Prüfingenieur		
Datum			geprüft / genehmigt		
Datum			geprüft / genehmigt		
Datum			geprüft / genehmigt		
Eisenbahn-Bundesamt			gleichgestellt mit Prüfexemplaren		
Datum			geprüft / genehmigt		
Datum			geprüft / genehmigt		
Freigabe der Ausführungsunterlagen			Ort, Datum, Unterschrift (BVB)		
Genehmigung zur Bauausführung			Ort, Datum, Unterschrift		
Lageskizze					
Bauherr:		Projektmanagement:		Auftrag-Nr.:	
DB NETZE		DB NETZE		Datum	
DB Netz AG Regionalbereich Ost Abschnittsmanagement I.NP-O-D SWE(P) Wismarsche Straße 390 19055 Schwerin		DB Netz AG Regionalbereich Ost Regionales Projektmanagement STE I.NP-O-M-S(7) Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin		Name	
		Planverfasser:		gez. 08/2020	
		il Inros Lackner SE Rosa-Luxemburg-Straße 16 18055 Rostock Tel. (0381)4567-80 Fax (0381)4567-844		bear. 08/2020	
		Ort, Datum, Unterschrift		gepr. 08/2020	
				Plan-Nr.: U 4 / 1D	
				Planungsphase: Vorplanung	
				Planzeichen:	
				Blattgr.:	
				Einwirkungen (Lastmodelle):	
				Höhen- und Koordinatensystem:	
Maßstab:		Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung			
ohne		Übersichtslageplan			
		SEV-Konzept RSAG			
Projekt: Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock					
Strecke: Strecke 6325, Neustrelitz Hbf - Warnemünde					
Bauwerksnummer			Brückennr.		
Strecke		Kilometer		Kennzahl	
6325	x	113,577	x	1615	
					Barcode

Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock

Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung: SEV-Konzept RSAG Übersichtsplan



Legende

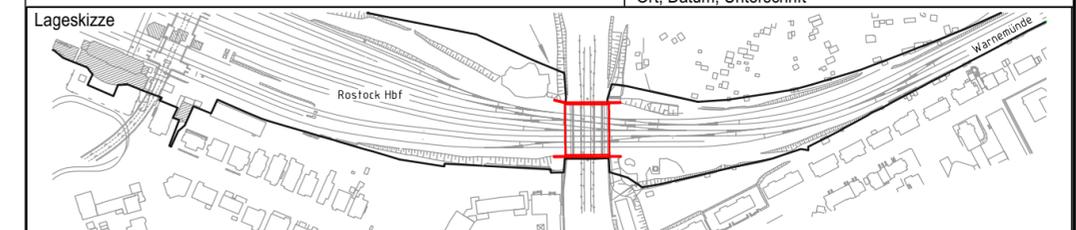
— SEV1 Doberaner Platz - Hbf Nord

Weiterleitung der Fahrgäste zum Schienenverkehr bzw. zu den Buslinien am Südausgang

Legende

a	1. Änderung im Verfahren (Ergänzung SEV-Konzept während der Vollsperrung)	Kunz	08/2020
Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:

Prüfvermerke	
die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt: für den Auftragnehmer Ort, Datum, Unterschrift	Freigabe zur bautechnischen Prüfung Ort, Datum, Unterschrift
für die DB Netz AG Ort, Datum, Unterschrift	Prüfingenieur
Interoperabilität geprüft (benannte Stelle), Name Datum geprüft / genehmigt	
Datum geprüft / genehmigt	
Datum geprüft / genehmigt	
Eisenbahn-Bundesamt	gleichgestellt mit Prüfexemplaren Datum geprüft / genehmigt
	Freigabe der Ausführungsunterlagen
	Ort, Datum, Unterschrift (BVB) Genehmigung zur Bauausführung Ort, Datum, Unterschrift



Bauherr:	DB NETZE	Projektmanagement:	DB NETZE	Auftrag-Nr.:	
DB Netz AG Regionalbereich Ost Abschnittsmanagement I.NP-O-D SWE(P) Wismarsche Straße 390 19055 Schwerin		DB Netz AG Regionalbereich Ost Regionales Projektmanagement STE I.NP-O-M-S(7) Wismarsche Str. 390 19055 Schwerin		gez.	08/2020
				bear.	08/2020
				gepr.	08/2020
					Name
					Kunz
					Kunz
					Kressin

Planverfasser:	il Inros Lackner SE Rosa-Luxemburg-Straße 16 18055 Rostock Tel. (0381)4567-80 Fax (0381)4567-844	Plan-Nr.:	U 4 / 2D
Ort, Datum, Unterschrift		Planungsphase:	Vorplanung
		Planzeichen:	
		Blattgr.:	
		Einwirkungen (Lastmodelle):	
		Höhen- und Koordinatensystem:	

Maßstab:	Umleitung / Bauzeitliche Verkehrsführung	
ohne	Übersichtslageplan	
	SEV-Konzept RSAG für Vollsperrung	

Projekt:	Ersatzneubau EÜ Goetheplatzbrücke Rostock		
Strecke:	Strecke 6325, Neustrelitz Hbf - Warnemünde		
	Bauwerksnummer	Brückennr.	
	Strecke	Kilometer	Kennzahl
	6325	x 113,577	x 1615
			Barcode